


Anzeigenmuster für Danksagungen

Ihre Anzeige kann mit von Ihnen zur Verfügung
gestellten Bildern oder Fotos gestaltet werden.
Sollten Sie keine eigenen Entwürfe zur Verfügung
stellen können, besteht die Möglichkeit, Bildrechte
zu erwerben.



Bestattungshaus Dedenbach
Sandkauler Weg 2a
53489 Sinzig

Tel.: 02642 / 977 30
Fax: 02642 / 977 399
bestattungen@dedenbach.org
www.bestattungen-dedenbach.de



Alles ist vorübergehen,
nur ein Händedruck zur rechten Zeit nicht.
Er öffnet Herzen.

Die vielen Beileidsbriefe, die zahlreichen Blumen
und Geldspenden, die trostreichen Worte, der stille
Händedruck zum Tode meines Mannes und unseres
Vaters

Dieter Muster

† 17.09.2000

haben uns gezeigt, wie sehr der Verstorbene über
den Kreis seiner Tätigkeit hinaus Freunde gewon-
nen hatte.

Wir danken allen für die aufrichtige Anteilnahme in
ihrem Stillen Gebet.

Elke Muster
im Namen aller Angehörigen

53489 Sinzig, im Oktober 2000

Muster 1



Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für die Blumen, Kränze und Spenden, sowie für das
ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Im Besonderen danken wir dem Hospitz-Verein und
der Palliativstation des Krankenhauses Remagen.

Maria Muster
im Namen aller Angehörigen

Sinzig, im April 2000

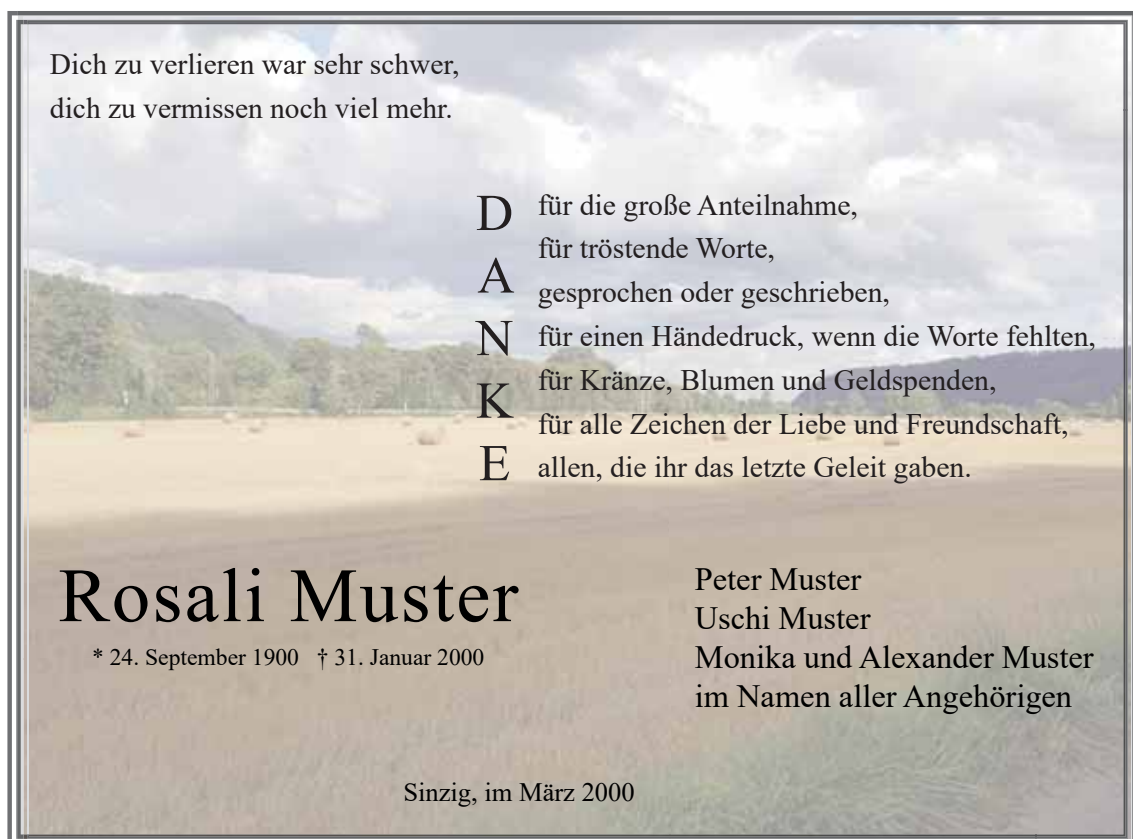
Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem
21. April 2000, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter
in Sinzig.

Muster 2

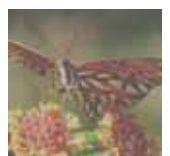





Muster 3



Muster 4





Je schöner die Erinnerung,
desto schwerer die trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt
die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.

Herzlichen Dank
allen, die unserem lieben Verstorbenen im Leben Ver-
bundenheit und Freundschaft entgegengebracht und
ihn bis zum Tode begleitet haben, ihre Anteilnahme
und Wertschätzung für ihn, auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht und gemeinsam mit uns Ab-
schied genommen haben.

Elke Muster
im Namen aller Angehörigen

Dieter
Muster

† 17.04.2000

53489 Sinzig, im April 2000

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 21. April
2000, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter in Sinzig.

Muster 5



Hans Muster

*22. September 1900 † 30. Oktober 2000

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen
kann, ist, dass man lächelt, wenn man sich
seiner erinnert.*

Herzlich Danke

*sagen wir allen, die durch ihre Nähe, ihre Gedanken
und Abschiedsgrüße bei ihm und bei uns waren.*

*Wir danken allen Nachbarn, die ihn nach seinem
Umzug in die Westerwaldstraße so herzlich
aufgenommen haben.*

Familie Gerd und Doro Muster

Familie Marita Muster

Familie Sabine Mustermann

Westum, im Dezember 2000

*Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag, den
17. Dezember 2000, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Peter in Westum.*

Muster 6



*Wie können die Toten wirklich tot sein,
solange sie in unseren Herzen weiterleben?*

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Karl Muster
* 12. Mai 1900 † 22. Februar 2000

Sinzig, im April 2000

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 10. April 2000, um 11.00 Uhr in
der Pfarrkirche St. Peter in Sinzig.

Elke Muster
Gundi Muster
mit Felix und Elena
Hans und Christa Muster
Silvia und Josef Muster
mit Julia und Andre

Muster 7

*Von dem Menschen, den du geliebt hast,
wird immer etwas in deinem Herzen
zurückbleiben, etwas von seinen Träumen,
etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben,
alles von seiner Liebe.*

*Es tut gut, in schweren Stunden mitfühlende
Menschen an seiner Seite zu wissen.*

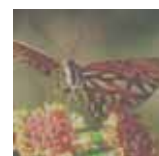
Max Mustermann
* 15. Januar 1900 † 15. Februar 2000

Sinzig, im April 2000

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 3. April 2000, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Peter in Sinzig.

Anna Mustermann
im Namen aller Angehörigen

Muster 8



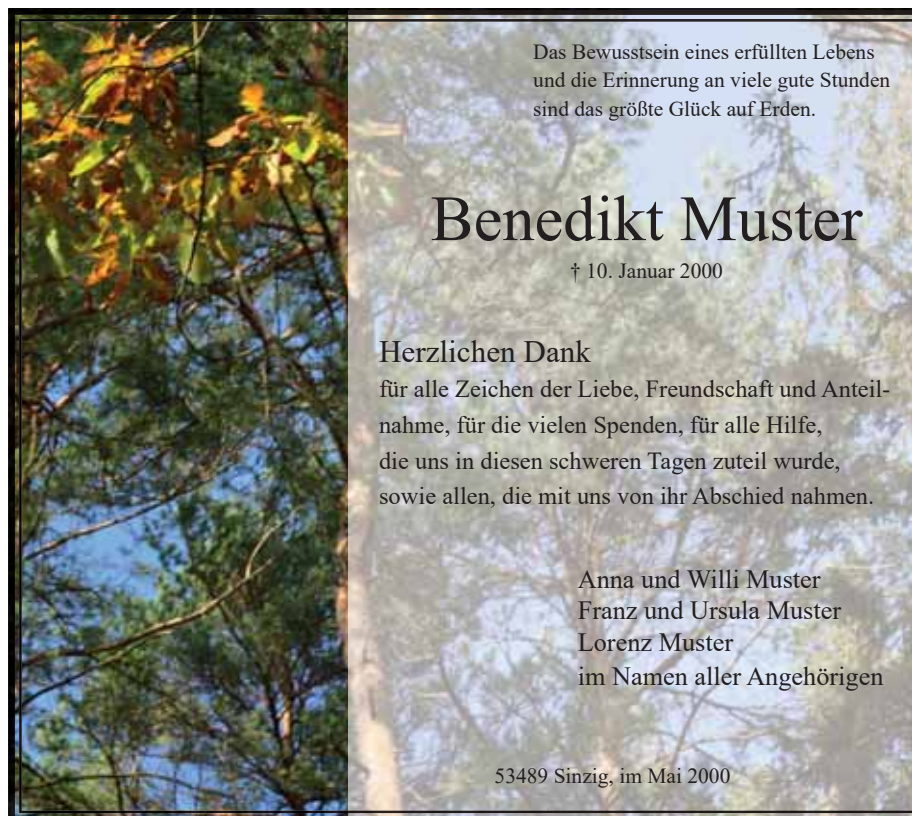


Muster 9

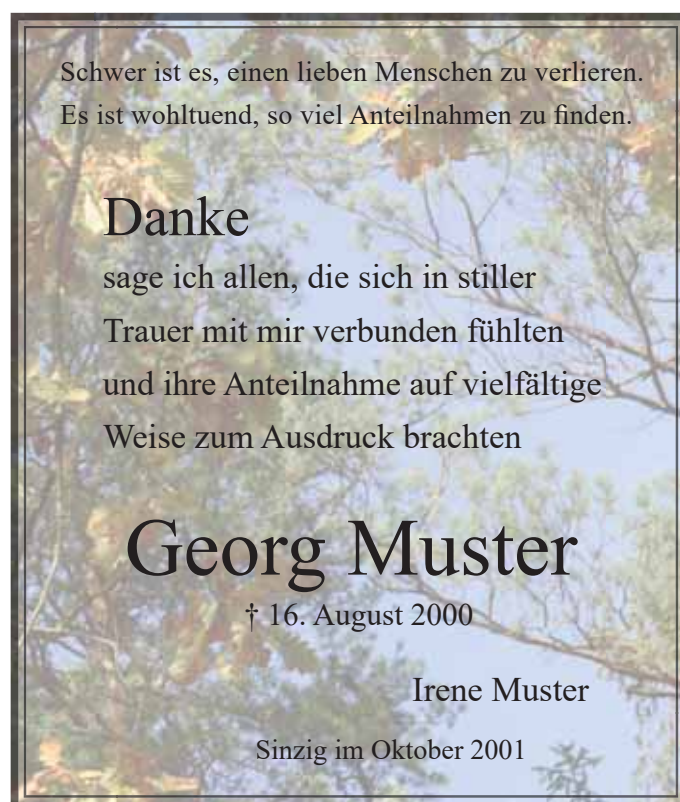


Muster 10





Muster 11



Muster 12






Muster 13



Muster 14



*Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer
an Dich erinnern und uns
glücklich und traurig machen*

Herzlichen Dank

*allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige
und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.*

Ferdinand Mustermann

† 18. Juli 2000

*Ralf Muster und Andrea
Muster*

*Udo und Christa Mustermann
mit Sarah und Laura*


Sinzig, im August 2000

Muster 15

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam
gewordenen Weges.

Franz von Assisi

Herzlichen Dank



allen, die unseren lieben Verstorbenen im Leben
Verbundenheit und Freundschaft entgegengebracht
und ihn bis zum Tode begleitet haben, ihre Anteilnahme
und Wertschätzung für ihn auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck gebracht haben und gemeinsam mit uns
Abschied genommen haben.

Franz Muster

† 10. Januar 2000

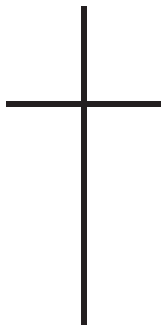
In Dankbarkeit und
lieber Erinnerung:
Reinhold Muster
Marita Muster
im Namen aller Angehörigen

Dedenbach, im Februar 2000

Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag, dem 19. Februar 2000, um 17.45 Uhr in der
Pfarrkirche St. Nikolaus in Königsfeld.

Muster 16





Du hast viele Spuren der Liebe
und Fürsorge hinterlassen und
die Erinnerung an all das Schöne,
mit Dir wird stets in uns lebendig sein.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber
es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft
und Achtung ihm entgegengebracht wurde.
Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre An-
teilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten,
sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Liesel Muster

geb. Mustermann

* 1. April 1900 † 10. Januar 2000

Deine Kinder
und Enkelkinder
im Namen aller Angehörigen

53424 Remagen, im Februar 2000

Das Sechswochenamt wird gehalten am Mittwoch, dem 2. März
2000, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in
Remagen.

Muster 17

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns beim
Tode unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma
und Uroma

Marianne Muster

geb. Mustermann

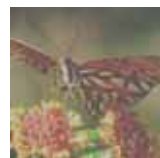
* 16. Januar 1900 † 16. September 2000

ihre liebevolle Anteilnahme in so vielfältiger Weise
durch Worte, Gespräche, Umarmungen, Blumen und
Geldspenden zum Ausdruck brachten und gemein-
sam mit uns Abschied nahmen.

Danke auch an Diakon Herrn Schwarzer, sowie den
Nachbarn und dem Jahrgang 36/37.

Jürgen und Yvonne Muster
Bettina Muster
Doris Muster
Enkel und Urenkel

Sinzig im Oktober 2001



Muster 18

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung
an viele schöne Jahre.*

Helmut Muster

**12. November 1900 † 9. August 2000*

D für die große Anteilnahme
A für tröstende Worte,
N gesprochen oder geschrieben,
N für einen Händedruck,
K wenn die Worte fehlten,
K für Kränze, Blumen und Geldspenden,
E für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.
E allen, die ihm das letzte Geleit gaben.

*Karin Gabriel geb. Muster
Kinder und Enkel
im Namen aller Angehörigen*

Sinzig, im September 2000

*Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 18. September
2000, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Franken.*

Muster 19

*Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.
Albert Schweitzer*

Herzlichen Dank

allen, im Besonderen unseren Freunden und Nachbarn, die
sich in Ihrer Trauer mit uns verbunden fühlten und uns Ihre
Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und
ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Hermann Muster

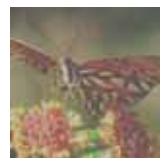
** 29. April 1900 † 24. Juni 2000*

Remagen, im August 2000

*Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag, dem 20. August 2000, um 18.00 Uhr in
der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Remagen.*

*Marlene Muster
Michael und Sia Muster
mit Martha
Hildegard Muster*

Muster 20



Es ist schwer, einen geliebten
Menschen zu verlieren, aber es
ist tröstend zu erfahren, wie viel
Liebe, Freundschaft und Achtung
ihr entgegengebracht wurde.

Danke allen,
die sich mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen,
die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

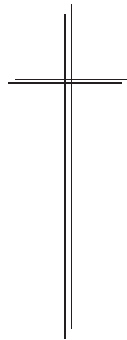
Maria Muster

Anna Muster
mit Jan, Julia und Tom
Christian Muster
Lisa und Tim Mustermann
mit Michaela
Helga und Hans Muster
mit Max
im Namen aller Angehörigen

Sinzig, im April 2000

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 3. April 2000,
um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter in Sinzig.

Muster 21



Danksagung

*Wie sehr mein Mann und unser Vater geschützt wurde,
durften wir in den Tagen des Abschiednehmens noch
einmal erfahren.*

*Herzlich danken wir allen, die ihn und uns mit ihrer
Anteilnahme auf so vielfältige Weise begleitet haben.*

Paul Muster

** 01.01.1900 † 01.01.2000*

*Maria Muster
Norbert, Annette und Claudia
im Namen aller Angehörigen*

Sinzig, im November 2000

*Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 4. Dezember 2000, um 18.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Peter in Sinzig.*

Muster 22



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange genug getragen hat,
das ist eine wunderbare Sache.*

Hermann Hesse

*Herzlichen Dank
für die tröstenden Worte und stillen
Umarmungen, die vielen liebevollen
Briefe, zahlreichen Blumengrüße
und Spenden, sowie das ehrende
Geleit zu seiner letzten Ruhestätte.*

Bernhard Muster

*** 18. April 1900 † 21. November 2000**

*Beatrix Mustermann mit Katrin
Ulrich und Brigitte Muster
mit Corinna und Carmen
Petra und Ralf Mustermann
mit Melanie und Ralf
im Namen aller Angehörigen*

Sinzig-Löhndorf, im Dezember 2000

*Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag, dem 7. Januar 2000, um 18.00 Uhr
im Gemeindehaus „Alte Schule“ in Löhndorf.*

Muster 23

Anna Mustermann *geb. Muster*

** 15. Januar 1900 † 15. Februar 2011*

Danke

für die Briefe und Karten voller Mitgefühl,
für Blumen, Kränze und Geldspenden,
für den Händedruck, wenn Worte fehlten,
für die Begleitung auf ihrem letzten Weg,
für alle Zeichen der Verbundenheit und
Freundschaft.

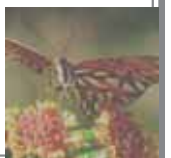
Danke, dass ihr da wart.

Jan Mustermann und Julia Muster
Tom und Michaela Mustermann
im Namen aller Angehörigen

Königsfeld, im April 2011

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 3. April 2011, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche
St. Nikolaus in Königsfeld.

Muster 24



Sprüche für Danksagungen



Bestattungshaus Dedenbach
Sandkauler Weg 2a
53489 Sinzig

Tel.: 02642 / 977 30
Fax: 02642 / 977 399
bestattungen@dedenbach.org
www.bestattungen-dedenbach.de

Spruch 1

Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens
und die Erinnerung an viele gute Stunden
sind das größte Glück auf Erden.

Spruch 2

Das Sichtbare ist vergangen, es bleibt das Leben,
die Wahrheit, die Liebe und die Erinnerung.

Spruch 3

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unserem Herzen bleibst Du.

Spruch 4

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Spruch 5

Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles,
sie hofft alles, sie duldet alles.
Die Liebe hört niemals auf.

Spruch 6

Du hast viele Spuren der Liebe
und Fürsorge hinterlassen und
die Erinnerung an all das Schöne,
mit Dir wird stets in uns lebendig sein.



Spruch 7

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur mit dem
Unbegreiflichen zu leben.

Spruch 8

Du bist nicht mehr da,
wo Du warst,
aber Du bist überall,
wo wir sind.

Spruch 9

Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch Deine Blumen blühen weiter.

Spruch 10

Ein ewiges Rätsel ist das Leben -
und ein Geheimnis bleibt der Tod.

Spruch 11

Erinnerungen, die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.

Spruch 12

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer
Trauer leuchten.



Spruch 13

Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer
an Dich erinnern und uns
glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Spruch 14

Je schöner die Erinnerung,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt
die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.

Spruch 15

Was bleibt, ist die Erinnerung
an Liebe und Geborgenheit.

Spruch 16

Wir trauern, dass wir sie verloren haben.
Aber wir sind dankbar, dass sie bei uns war.

Spruch 17

Wunden heilen, eine Narbe bleibt immer.

Spruch 18

Nun ist bereits ein Jahr entschwunden,
seit Du von uns geschieden bist,
aufs Neue blutet heut' die Wunde,
die nur durch Zeit zu heilen ist.
So ruhe sanft und ohne Sorgen,
wir müssen unseren Weg noch gehen,
nach jeder Nacht folgt auch ein Morgen,
bis wir dereinst uns wieder sehen.



Spruch 19

Die Bande der Liebe werden mit
dem Tod nicht durchschnitten.

Spruch 20

Und bist du auch den Augen fern,
so bleibst du doch im Herzen immer nah!

Spruch 21

Das Leben endet, die Liebe nicht.

Spruch 22

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Spruch 23

„Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so, als wärst du nie gegangen.
Was bleibt, sind die Liebe und Erinnerung.“

Spruch 24

„Niemals geht man so ganz,
irgendwas von mir bleibt hier,
es hat seinen Platz immer bei dir.“



Spruch 25

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in
eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen
Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Spruch 26

Sterben ist kein ewiges getrennt werden;
es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.
Michael Faulhaber

Spruch 27

Es gibt viel Trauriges in der Welt
und viel Schönes- manchmal scheint
das Traurige mehr Gewalt zu haben,
als man ertragen kann,
dann stärkt sich indessen leise das Schöne
und berührt wieder unsere Seele.
Hugo von Hofmannsthal

Spruch 28

Wie können die Toten wirklich tot sein, solange
sie in unseren Herzen weiterleben ?

Spruch 29

Oft fragten wir uns - wo wirst Du nun wohl sein,
nachdem Du diese Welt verlassen hast.
In der Stille unserer Gedanken fanden wir
in unserem Herzen die Antwort darauf.

Spruch 30

Es gibt Tage und Stunden im Leben,
die jeder durchstehen muss.
Aber sich getragen wissen, von Menschen,
die uns nahestehen, gibt unendlich viel Kraft

Spruch 31

Alles ist vorübergehen,
nur ein Händedruck zur rechten Zeit nicht.
Er öffnet Herzen.



Texte für Danksagungen



Bestattungshaus Dedenbach
Sandkauler Weg 2a
53489 Sinzig

Tel.: 02642 / 977 30
Fax: 02642 / 977 399
bestattungen@dedenbach.org
www.bestattungen-dedenbach.de

Text 1

Die vielen Beileidsbriefe, die zahlreichen Blumen und Geldspenden, die trostreichen Worte, der stille Händedruck zum Tode meines Mannes und unseres Vaters (bitte hier Name einfügen) haben uns gezeigt, wie sehr der Verstorbene über den Kreis seiner Tätigkeit hinaus Freunde gewonnen hatte. Wir danken allen für die aufrichtige Anteilnahme in ihrem Stillen Gebet.

Text 2

All den vielen Menschen, die meiner lieben Frau (bitte hier Name einfügen) in den Stunden des Abschiedes so liebevoll gedachten und mir in Worten und Tat Trost spendeten, sage ich hiermit meinen herzlichen Dank.

Text 3

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde. Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Text 4

Für die herzliche Anteilnahme, die uns beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen (bitte hier Name einfügen) durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen und Geldspenden entgegengebracht wurde und allen, die ihr das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte gaben, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.



Text 5

Herzlichen Dank

für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anteilnahme, für die vielen Spenden, für alle Hilfe, die uns in diesen schweren Tagen zuteil wurde, sowie allen, die mit uns von ihm Abschied nahmen.

Text 6

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte beim Heimgang meiner lieben Frau, unserer Mutter (bitte hier Name einfügen) sagen wir hierdurch unseren herzlichen Dank.

Es war ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt sie war. Wir sind alle sehr stolz und dankbar für die vielen wunderschönen Jahre voller Liebe, Zuneigung und Harmonie, die wir alle mit ihr verbringen durften. Wir hatten das Glück, von ihr zu lernen und von ihrem Wesen zu gewinnen. Sie bleibt für immer der stumme Mittelpunkt in unserer Familie, an dem wir uns aufrichten werden.

Text 7

Es ist ein Trost zu wissen, dass wir in unserer Trauer nicht alleine sind.

Während der langen Krankheit und in der Stunde des Abschiedes haben wir erfahren, wie viel Zuneigung unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Wir danken allen für die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme. Besonderen Dank sagen wir Herrn Pater Schmidt für die Gestaltung der hl. Messe.



Text 8

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns fühlten, uns Trost in Wort und Tat spendeten und mit uns von ihr Abschied nahmen.

In den schweren Stunden des Abschiedes von unserer lieben Verstorbenen (bitte hier Name einfügen) haben wir viel Zuneigung und Anteilnahme erfahren.

Wir danken von Herzen allen, die mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Unser besonderer Dank gilt Pfarrer (bitte hier Name einfügen) für die tröstenden Worte sowie dem Kirchenchor.

Text 9

Für die zahlreiche Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen (bitte hier Name einfügen) möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Text 10

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Text 11

Wort können nicht beschreiben,
wie sehr sie uns fehlt und wie sehr es uns rührt,
dass so viele an uns denken,
mit uns trauern und sie vermissen.

Maria Muster

* 15. Januar 1900 † 15. Februar 2011

Herzlich

möchten wir uns bei allen bedanken,
die sie im Leben schätzten und sie im Tode ehrten.



Text 12

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Franz Josef Muster

die uns durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden zuteil wurde,
bedanken wir uns recht herzlich.

Unser besonderer Dank gilt

Herrn Pfarrer Mustermann für die würdige Gestaltung der Trauerfeier,
den Ärzten und Schwestern der St. Josefsklinik für die gute Betreuung,
der Nachbarschaft

und all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Musterort, im Dezember 2000

Im Namen aller Angehörigen: Anneliese Muster

Text 13

Es schmerzt sehr, einen so guten Menschen zu verlieren.

Es gibt uns aber Trost zu wissen, dass so viele ihn gern hatten.

Deshalb danke ich

für das tröstende Wort – gesprochen oder geschrieben,

für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,

für die Blumen, Kränze und die Zuwendungen zur Grabgestaltung

und all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danke ich Herrn Pastor Muster für seine wohlthuenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen Elfriede Muster und Kinder

Text 14

Danke

sagen wir allen, die sich mit uns von unserer lieben Verstorbenen

Luisa Muster

verabschiedet haben, ihre Anteilnahme durch zahlreiche Blumen-, Geld- und
Messespenden bekundeten, uns durch einen lieben Händedruck Kraft gaben,
wenn Worte fehlten, und uns in unserer Trauer nicht alleine lassen.

Im Namen der Familie Alexander Muster mit Kinder



Text 15

Das Glück, das wir durch den Menschen erfahren durften, den wir liebten,
macht den wahren Reichtum unseres Lebens aus.
Danke allen, die meiner lieben Ehefrau

Mathilda Muster

* 12. 4. 1900 † 14. 1. 2000

in ihrem Leben nahestanden.

Benjamin Muster

Text 16

Herzliche Anteilnahme,
erfüllt von menschlicher Wärme, begleitete unseren liebevollen Papa

Bernd Muster

so würdevoll auf seinem letzten Weg.

Wir danken allen für die Zeichen der Liebe und Verbundenheit, für alle Kränze,
Blumen und Geldspenden.

Besonders danken wir Herrn Dr. med. Muster und Herrn Dr. med. Mustermann
für die vielen Jahre persönlicher Betreuung und ärztlicher Hilfe, Herrn Muster,
allen Schwestern und Pflegern des Krankenpflege- und Sozialdienstes für die
liebevolle Pflege,

Herrn Pfarrer Muster für die tröstenden Worte bei der Trauerfeier, dem katholi-
schen Kirchenchor für die musikalische Ehrerweisung,

Frau Mustermann und Familie Mustermann für die hilfreiche Unterstützung.

Annette und Klaus Muster mit Familien

